

## Pressemitteilung

26. April 2016

1. Spatenstich für den „Seniorengarten Mürwik“

### **Die aktive Generation 60+ bekommt ein neues Zuhause**

**Flensburg.** Auf der Brache am Wasserlooser Weg/Schottweg können jetzt die Bagger anrücken. In Anwesenheit von Stadtpräsidentin Swetlana Krätzschmar hat SBV-Vorstand Jürgen Möller den offiziellen Spatenstich für den „Seniorengarten Mürwik“ gesetzt. „Zu Gesamtkosten von etwa zwölf Millionen Euro bauen wir im Osten Flensburgs für die aktive Generation 60+ ein neues Zuhause“, sagte Jürgen Möller. Voraussichtlich im Herbst 2017 können die ersten Bewohner ihre Wohnungen beziehen.

„Der SBV hat auch die Senioren im Blick, die sich keine teuren Wohnungen leisten können“, so Jürgen Möller. 46 der insgesamt 74 Wohnungen im Seniorengarten sind öffentlich gefördert und werden für eine Nettokaltmiete von 5,35 Euro angeboten.

Die Ambulanten Dienste St. Elisabeth sorgen für eine Grundversorgung der Bewohner. Wer über Hausnotruf und Einkaufsservice hinaus noch Dienstleistungen braucht, kann sie je nach Bedarf dazubuchen.

Bewohner mit eigenem Auto können einen der zahlreichen Stellplätze direkt am Haus anmieten. Ansonsten sind Bushaltestellen für Fahrten in die Innenstadt oder zum Twedter Plack in der Nähe. Einkaufsmöglichkeiten im Quartier sind ebenfalls in wenigen Minuten zu erreichen. „Außerdem planen wir damit, in den Gebäuden des Seniorengartens noch Gewerbe unterzubringen – unter anderem eine Physiotherapie-Praxis, gerne noch Ärzte oder einen Bäcker“, sagte Jürgen Möller.

Die zwischen 50 und 75 Quadratmeter großen Wohnungen bieten für Paare oder Einzelpersonen mit Balkon und Terrasse einen privaten Platz im Freien. „Der Seniorengarten wird aber mehr sein als bloßer Wohnraum – er ist eher als eine Art Senioren-WG gedacht“, sagte SBV-Vorstandsvorsitzender Raimund Dankowski. Wer gern unter Menschen sein möchte, bekommt dazu viele Gelegenheiten: Dachterrassen sind ebenso geplant wie großzügige Grünflächen zu ebener Erde. „Ob Boule-Bahn, Hochbeete oder Grillplatz – die Bewohner dürfen über die Gestaltung der Außenanlagen mitbestimmen“, so Raimund Dankowski.



Das Gebäude-Ensemble auf der Schottwegbrache, entworfen vom Architekten Volker Dücker (Büro Asmussen & Partner), wird darüber hinaus ein echter Blickfang „Mit dem Neubau schaffen wir ein attraktives Eingangstor in den Stadtteil Mürwik“, sagte Jürgen Möller. Stadtpräsidentin Swetlana Krätzschmar ergänzte: „Das Projekt ist Symbol für einen Neubeginn und die Entwicklung der Stadt.“

Der „Seniorengarten Mürwik“ ist Teil umfassender Investitionen des SBV. In den kommenden fünf Jahren wendet die Genossenschaft aus Flensburg insgesamt 150 Millionen Euro für Neubau, Sanierung und Instandhaltung auf. Mit den Geldern sollen unter anderem rund 400 öffentlich geförderte Wohnungen zusätzlich entstehen.